

# SkyJester's Wings over Marl 2010

Nach einem gar nicht üblen Freitag den 13. hatten wir einen Bilderbuch-Samstag genau wie bei Guido vorbestellt.



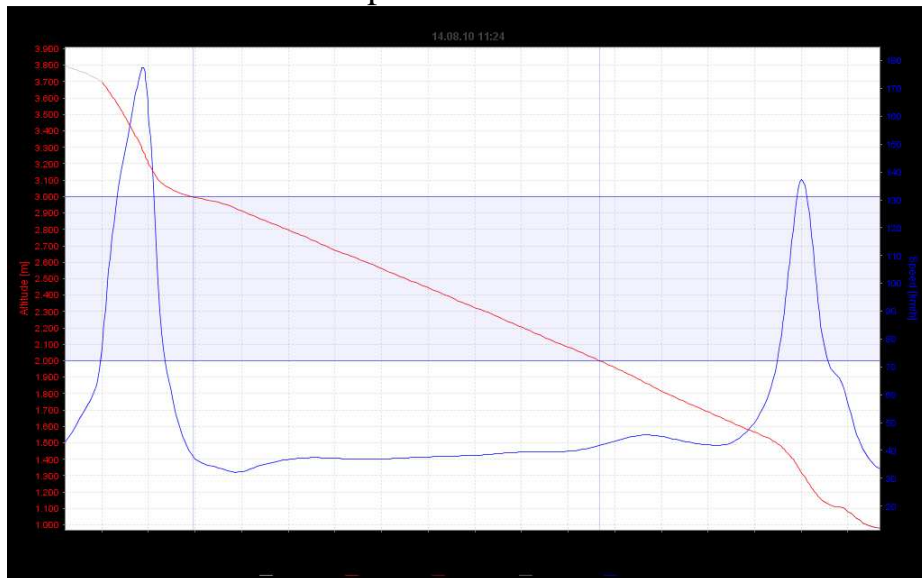
Siegerehrung Time Pro

Fangen wir einfach gleich bei der  
Sensation an:

Helmut Tacke erreichte eine Zeit von 87,3 Sekunden über die Messstrecke von 1000 Metern. Damit setzte er einen neuen Weltrekord, mit einer gültigen Messung bei einem internationalen Wettkampf.

Nachdem die Rahmenorganisation, inklusive der Bereitstellung des Absetzflugzeugs (Twin Otter) durch den Verein erfolgt war, konnten dank der unschätzbar großen Hilfe von Klaus Rheinwald/ PARALOG und Steffen „Kaba“ Kawallek, die geflogenen Ergebnisse fast zeitgleich im Internet verfolgt werden. Katja, Silke und Sandra sorgten im Manifest für einen reibungslosen Ablauf. Auf der Webseite [www.wingsuitcompetition.com](http://www.wingsuitcompetition.com) kann man nicht nur die Ergebnisse, sondern ebenfalls Informationen über die einzelnen Piloten (Wingsuit/ Vertical Speed/ etc.), sowie die Leistungskurven der geflogenen Wettkampfläufe abrufen.

Was dann zum Beispiel bei Helmut Tacke so aussah:



Rolf (die unverzichtbare helfende Hand) und Solveigh wechselten sich an der Landewiese ab, um die elektronischen Geräte einzusammeln und schnellstmöglich an Klaus und Kaba weiterzugeben.

Das gesamte Wochenende war die Twin Otter am Start und am Samstag wurde der Vereinsrekord gebrochen:  
22 Loads mit insgesamt 426 Slots!



Bei Sunset waren dann auch alle Teilnehmer mit ihren Time-Sprüngen durch, so dass sich noch zwei Loads mit größeren Flocks zusammenfinden konnten. Unter der Organisation von Jarno Cordia, der als Competitor, Load Organizer und Coach aus den Niederlanden angereist war, gingen 15 WS-Piloten in die Luft und flogen eine schöne Formation, bei der die Flieger bis zur Separation riesen Spaß hatten ☺



Danach Videoauswertung aus verschiedenen Kameraperspektiven mit Jarno, der nicht müde wurde, bis spät in die Nacht sein Wissen weiterzugeben und für so manches Aha-Erlebnis sorgte.

Für das leibliche Wohl war gesorgt:



Danja Werner hatte vorzüglich gekocht, so dass es wieder lecker Chilli, Nudeln und Ratatouille am Freitag gab und Hühnchen, Gemüsereis, Kartoffeln und Soßen am Samstag. Ein großartiger Obstsalat setzte dem Gaumenschmaus noch die Krone auf.



Natürlich fehlten die obligatorischen Jester Torten am Samstag und Sonntag nicht.



Am Abend gab es auch in diesem Jahr, dank Guido kühles Fiege Pils vom Fass und so wurde es spät und gemütlich am „Lagerfeuer“. Für Teilnehmer/innen war wieder alles Inklusiv.



In diesem Jahr freuten wir uns besonders, viele neue Gesichter begrüßen zu können.

Insgesamt gingen 30 Piloten an den Start, davon 4 Teilnehmer im TrackSuit, da sie die 200 Sprünge-Grenze noch nicht erreicht hatten, aber dennoch dem sportlichen Gedanken „dabei sein ist alles“ folgten. Dies wurde dann auch belohnt, denn Kaj Sewald konnte aufgrund seiner Schätzung beim PokerRun einen nagelneuen Wingsuit mit nachhause nehmen.



Florian Kaschuba schaffte im TrackSuit eine Distanz von 1262m, womit er einige erfahrene Wingsuiter hinter sich ließ.

Um auch den Teilnehmern, die in kleineren Anzügen antreten und/oder wegen ungünstiger Wingload ☺ die Weltrekordszeiten der Pros nicht annähernd erreichen, einen Anreiz zu bieten, wurde eine neue Kategorie „Time Intermediate“ eingeführt.



Siegerehrung Time Intermediate

Nach wie vor wurden beim Time Run alle drei geflogenen Wettkampfzeiten zusammengerechnet, aber nur wer bei keinem der drei Sprünge die 50 Sekunden-Marke überflog, verblieb in der Intermediate-Kategorie. Die neue Regelung stieß auf großen Zuspruch, selbst bei den Pros, die dadurch etwas geringere Preisgelder zu erwarten hatten.

Toni Stadler (14), als wahrscheinlich jüngster Wingsuitspringer weltweit, trat im Birdman S6 an und konnte in der Intermediate Kategorie Platz 12 von 22 belegen.





Bei der Preisverleihung, am verregneten Sonntagmittag waren dann nochmal fast alle Teilnehmer anwesend.



Tobi, der trotz Erkältung in den Wettkampf gestartet war, ließ sich von seinem Sohn David vertreten und kam erfreulicherweise, etwas später doch noch für ein paar Fotos, auf dem Siegereckchen vorbei.

Siegerehrung Distance

So stellten sich die Platzierungen dann am Ende dar:

**Time Pro:**

1.Helmut Tacke	74,9	78,0	87,3	240,2
2.Tobi Scherrinsky	69,3	67,9	65,3	202,5
3.Tim Hedderich	65,4	67,6	65,0	198,0
4.Tony Uragallo	69,4	57,6	70,6	197,6
5.Jarno Cordia	63,7	56,3	65,0	185,0

**Time Intermediate:**

1.Daniela Busatta	46,9	45,5	44,8	137,2
2.Sandro Böhme	46,8	43,9	45,5	135,8
3.Christian Stadler	42,9	46,5	45,6	135,0

**Distance:**

1.Tony Uragallo	2975m
2.Helmut Tacke	2557m
3.Tobi Scherrinsky	2343m

**PokerRun:**

Name	Schätzung	Flugzeit	Differenz	Platz
Bayat, Yuri	43,7	37,4	-6,3	17
Böhme, Sandro	45,0	45,5	+0,5	2
Böhme, Susanne	45,0	42,1	-2,9	11
Brachmann, Oliver	39,3	38,7	-0,6	3
Busatta, Daniela	46,0	44,8	-1,2	6
Cordia, Jarno	63,0	65,0	+2,0	10
Cruz, Jose	35,0	26,6	-8,4	22
Engelbrecht, Martina	41,5	42,5	+1,0	5
Hedderich, Tim	67,0	65,0	-2,0	10
Hurth, Oliver	41,0	39,6	-1,4	8
Janßen, Dirk	33,0	25,8	-7,2	19
Jongkees, Rob	50,0	48,7	-1,3	7
Kaschuba, Florian	30,5	31,2	+0,7	4
Le Bas, Charley	57,9	51,0	-6,9	18
Lüdtke, Lutz	58,0	61,4	+3,4	12
Manz, Volker	37,5	37,4	-0,1	1
Müller, Jan	36,2	33,3	-2,9	11
Phillips, Andrew	32,0	33,5	+1,5	9
Piotrowski, Lutz	44,0	38,0	-6,0	16

Piredda, Alex	24,9	24,4	-0,5	2
Rüber, Kai	45,6	45,0	-0,6	3
Scherrinsky, Tobi	72,8	65,3	-7,5	21
Sewald, Kaj	22,8	22,7	-0,1	1
Stadler, Christian	46,8	45,6	-1,2	6
Stadler, Toni	41,2	39,2	-2,0	10
Tacke, Helmut	80,0	87,3	+7,3	20
Uragallo, Tony	76,0	70,6	-5,4	15
Wagner, Denny	47,0	41,9	-5,1	14
Werner, Mathias	41,4	37,3	-3,8	13
Wietschorke, Jogi	47,3	41,3	-6,0	16

### **Preisverteilung:**

#### Time Pro:

- 1. Platz 800 € + Pokal + Urkunde + T-Shirt
- 2. Platz 600 € + Pokal + Urkunde + T-Shirt
- 3. Platz 400 € + Pokal + Urkunde + T-Shirt
- 4. Platz 200 € + Pokal + T-Shirt
- 5. Platz 100 € + Pokal + T-Shirt

#### Time Intermediate:

- 1. Platz 300 € + Pokal + Urkunde + T-Shirt
- 2. Platz 200 € + Pokal + Urkunde + T-Shirt
- 3. Platz 100 € + Pokal + Urkunde + T-Shirt

#### Distance:

- 1. Platz 300 € + Pokal + Urkunde + T-Shirt
- 2. Platz 200 € + Pokal + Urkunde + T-Shirt
- 3. Platz 100 € + Pokal + Urkunde + T-Shirt





## Poker Run:

### Sachpreise

- 1 x S-Fly Expert Wingsuit black/desert Gr. M
- 2 x CYPRES Maintenance Certificates
- 1 x Reserve PackJob by Tobi Scherrinsky
- 1 x Reserve PackJob by Thomas Vilter
- 1 x Paralog Software
- 1 x Birdman Jeans B.A.S.E. dark Gr. W31 L32
- 1 x Birdman T-Shirt schwarz Gr. M
- 1 x Birdman T-Shirt schwarz Gr. XL
- div. WoM 2010 T-Shirts versch. Größen
- 3 x LEF pralle Zeiten
- 2 x USB Sticks 4GB Cypres
- 3 x Jester Sticks
- 2 x Jim Beam Patte
- 10 x Poster Cypres
- 4 x Tassen Sets Cypres
- 1 x AirBlade Cypres
- 6 x 2 Pond Flags Cypres
- Cypres: div. Kugelschreiber, Lippenpflegestifte, Packbänder, Aufnäher, Aufkleber

Beim PokerRun gab es in der Reihenfolge, in der die akkuratesten Schätzungen abgegeben wurden, Auswahl-Kärtchen, mit denen man zum Tisch mit den Sachpreisen vordringen konnte, um dann dort in entsprechender Reihenfolge (beste Schätzung zuerst / schlechteste zuletzt) etwas auszusuchen. Problematisch hätte es nur werden können, da ausgerechnet die ersten 3 Plätze doppelt belegt waren.

1. Auswahl: Volker Manz / Kaj Sewald 0,1
  2. Auswahl: Sandro Böhme / Alex Piredda 0,5
  3. Auswahl: Oliver Brachmann / Kai Rüber 0,6
  4. Auswahl: Florian Kaschuba 0,7
  5. Auswahl: Martina Engelbrecht 1,0
  6. Auswahl: Daniela Busatta / Christian Stadler 1,2
- usw.

So haben sich z.B. Kaj Sewald und Volker Manz beide um nur 0,1 Sekunde bezüglich der Flugzeit vom Time-Sprung Nr.3 verschätzt und belegten gemeinsam Platz 1.

Es wurde nicht problematisch-sie beschlossen das Los entscheiden zu lassen und so bekam Kaj den Wingsuit und Volker entschied sich als zweiter am Tisch, für den Maintenance Gutschein über eine 4jahres oder 8jahres Wartung von Cypres.



Der SkyJester's Wingsuit Special Award wurde in diesem Jahr zum dritten Mal verliehen und ging an Jarno M. Cordia der sich mit Fly like Brick und etlichen anderen Aktivitäten für den Sport stark macht.

Von ihm gibt es 3D Animationen, Lernvideos, Software etc. Er wird nie müde sein Wissen zu vermitteln und steckt mit seiner Begeisterung und seinem Enthusiasmus jeden an!

Dann nochmal Jester Torte und der Abschied von den vielen weit Angereisten, wie z.B. das Ehepaar Böhme, die quasi von Anfang an SkyJester's Wings over Marl mit ihrer Teilnahme unterstützt haben und diesmal noch zwei weitere Springer, Yuri und Oliver aus Schweighofen mitgebracht haben und Tony Uragallo aus den USA, der wiederum ohne Ankündigung am Freitagnachmittag, in der Packhalle in Marl stand und noch Tim animiert hatte mitzumachen. Oder Jose aus Portugal, Martina, Charley, Dirk, Rob, Kai, Andrew, Jarno...

Vielen Dank an alle Teilnehmer, die Helfer, den Verein, Danja & Matthias, die Sponsoren, das Manifest und an Django (Reinhold Hertel), der für gutes Fotomaterial aus sämtlichen Perspektiven sorgte!

S'WoM sponsored by:

CYPRES  
PARALOG  
VEREIN FÜR FALLSCHIRMSPORT MARL  
FALLSCHIRMSERVICE VILTER  
PRIVATBRAUEREI MORITZ FIEGE  
TOBI S.  
RENT IT  
W+W CYCLES GLADBECK  
[pralle-zeiten.de](http://pralle-zeiten.de)